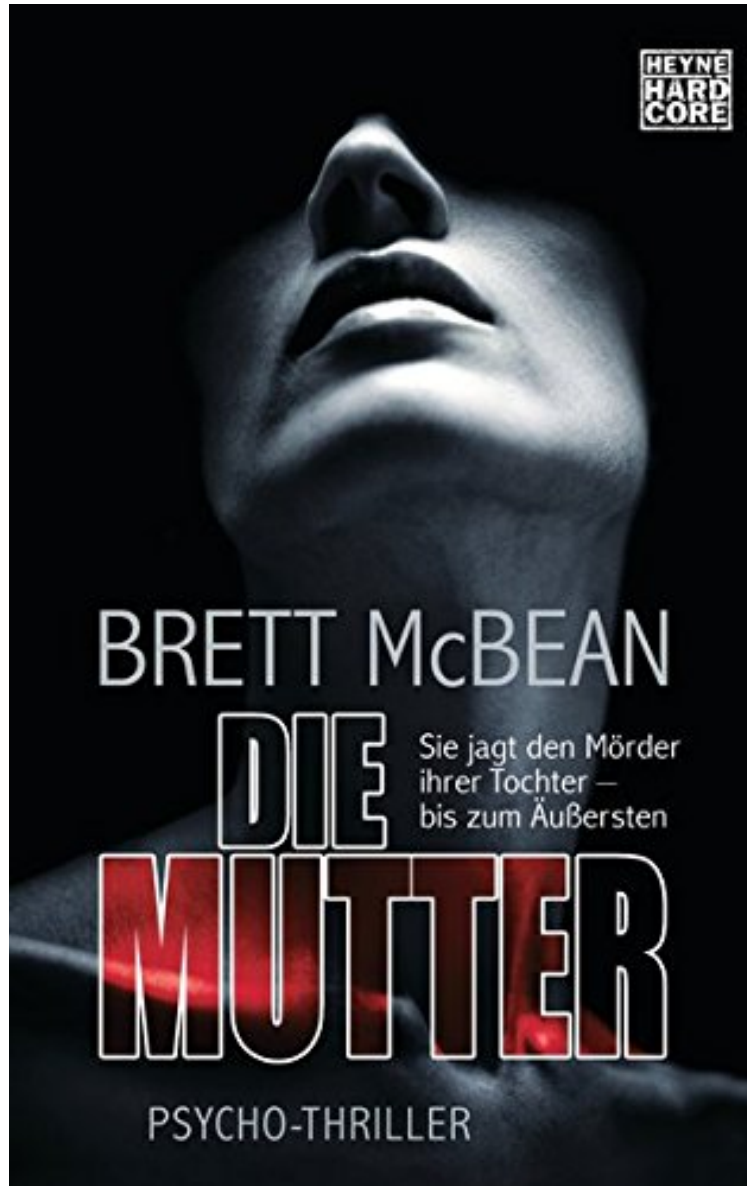


(Mobile ebook) Die Mutter: Psycho-Thriller

Die Mutter: Psycho-Thriller

Von Brett McBean

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #486260 in BcherVerffentlicht am: 2012-06-08Abmessungen: 7.32 x 1.18b x 4.65l, Einband: Taschenbuch368 Seiten | File size: 22.Mb

Von Brett McBean : Die Mutter: Psycho-Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Mutter: Psycho-Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bsartig, mehrschichtig, absolut gelungen ...Von Zen-ColaSo, da ich gerade etwas schreibfaul bin, hier eine Rezi in Kurzform: Der Thriller Die Mutter ist von der ersten bis zur letzten Seite gelungen, spannend und interessant.Eine Mutter, deren

Tochter beim Trampen umgebracht wurde, sinnt auf Rache. Durch einen Telefonanruf ihrer Tochter, kurz bevor sie verschwand, wei sie, dass der Mann ein Tattoo mit dem Schriftzug Stirb, Mutter! auf dem Arm trgt das ist alles, was sie hat. Und so zieht sie Ewigkeiten ber den Highway, bis er ihre Heimat wird, und nimmt wirklich jedes bel in Kauf, um den Mann zu finden. Das Buch strahlt eine Stimmung und Atmosphre aus, die ich am besten mit Horror-Country beschreiben kann. Das Unterwegssein, Diner, Asphalt, Trucker, Anhalter, viele kurze Bekanntschaften das alles findet man so auch im Country. Dazu kommen aber die ganzen abgrndigen Sachen, die passieren knnen, wenn eine Frau allein in diese Welt eintaucht und fast zwanghaft auf intime Tuchfhlung mit jedem x-Beliebigen geht, um das Tattoo sehen zu knnen. Diese Stimmung und die vielen (der Groteil) glaubhaften und zerrissenen Charaktere, dazu angenehme Dialoge und ein gut lesbarer Schreibstil, viele Abgrnde und Bsartiges zusammen ergibt das ein dsteres, fieses, aber sehr spannendes Buch das zwischen vielen brutalen auch leise Tne bereithlt. Eine absolute Empfehlung! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Heftig, emotional und spannend, aber..... Von Heike Herrmann

Kurzbeschreibung: Eine Mutter mchte den Tod ihrer Tochter rchen. Rebecca verschwand beim trampen zwischen Melbourne und Sydney. Kurz darauf wurde sie ermordet aufgefunden. Vom Tter keine Spur. Ihre Mutter leidet unter Schuldgefhlen und hat sich eines geschworen: den Tod ihrer geliebten Tochter zu rchen. Kurz vor ihrem Tod, sprach Rebbeca noch auf ihren Anrufbeantworter. Das sie ein netter Mann, mit einem aufflligen Tadoo, bis nach Sydney mitnehmen mchte. Und diesen Mann, sucht die Mutter nun und beginnt selbst zu trampen. Immer wieder die selbe Strecke. Bis sie den Mrder findet...?! Meine Meinung: Die Story beginnt mit einem Brief der Mutter, in dem sie den Lesern erklrt, warum sie die Tramperei und die Gefahren auf der Strae auf sich genommen hat. In regelmigen Abstnden, sprich, nach einigen Kapiteln, geht es immer wieder mit diesem Brief weiter und so erfhrt man die Lebensgeschichte der Mutter und Rebecca's tdliches Schicksal. Diese Abschnitte haben mir mitunter am besten gefallen. Zwischenzeitlich erlebt man als Leser verschiedene "Geschichten" whrend der Tramperei der Mutter. Man erkennt nach und nach, das die Mutter, die sich bei jedem Fahrer unter einem anderen Namen vorstellt, bereits sehr mitgenommen, voller Hass, Einsamkeit und absolut gefhlskalt geworden ist. Was ja auch wirklich kein Wunder ist... Sie erlebt verschiedene Situationen und Gefahren: Vergewaltigungen (allerdings provoziert sie diese aufgrund ihres Verhaltens oft selbst), Folter, Gewalt und ja, ab und an, aber ganz selten, begibt sie sich sogar zu richtig netten Personen ins Auto. Diese Aneinanderreihung der Situationen, waren fr mich wie kleine Kurzgeschichten und man musste sich stndig auf neue Personen einstellen. Ebenso auf die wilden Storys, die die Mutter den entsprechenden Personen auftischte. Denn nur selten sagte die Mutter mal die Wahrheit oder zog jemanden ins Vertrauen. Oft hatten diese Personen auch nichts mit der eigentlichen Suche der Mutter zu tun und waren fr mich daher berflssig oder als Lckenfller anzusehen. Emotional hatte die Geschichte recht viel zu bieten, einige Szenen gingen ganz schn unter die Haut. Manches aus der Sicht der Mutter, konnte ich auch nachvollziehen. Aber so richtig schlau konnte man aus ihr nie werden, was jedoch auch mit dem Verlauf der Geschichte zusammenhngt. Irgendwann wurde mir die Story jedoch etwas abstrus. Bis zu dem Punkt, htte das Buch vielleicht sogar die volle Punktzahl erhalten. Aber als es pltzlich um einen Vampirjger ging, das wurde der Geschichte irgendwie nicht gerecht und war mir zu abgedreht. Es passte so gar nicht und ich fragte mich, was das soll... Auch das Ende gefiel mir berhaupt nicht. Es blieben mir zu viele offene Fragen, die einfach fr mein Empfinden unbedingt htten aufgelst werden mssen. Die "Geschichten" der Tramperei waren oft zu ausfhrlich und dafr das Ende zu knapp, das fand ich nicht okay. Sicher wollte der Autor, das man seine eigene Fantasie einsetzt, aber fr die Handlung des Buches, worum es im Endeffekt ging, dafr htte es dringend eine direkte Auflsung gebraucht. Fazit: Ich mchte aber nicht sagen, das ich die Geschichte grundstzlich schlecht fand oder gar nicht weiterempfehlen wrde - nein, den Plot fand ich sehr gut und die Story bis zu einem Punkt auch, aber es gab einige Details, die mir einfach nicht zusagten. Aber wem Gewalt, Blut, Folter, Mord Totschlag nichts ausmachen und sich einen ungewhnlichen Roadtrip der Rache anschlieen mchte, der soll es gerne mit der Story versuchen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dster, berraschend - kein 0815 Roman Von Mondenkind Gelungene Story die von der ersten Seite an packend ist und den Leser nicht kalt lsst. Die Figur der Mutter finde ich grossartig geschildert und glaubhaft dargestellt. Das Buch ist schonungslos mit den Protagonisten wie auch mit dem Leser.

Pressestimmen McBeans Stimme muss man gehrt haben ein Hauch von Laymon und Koontz, doch absolut seine eigene. (Brian Keene) McBean schleift Dich einmal durch die Hlle und zurck und dabei schreist Du die ganze Zeit. (Steve Gerlach) Brett McBean zwingt dich, immer weiterzulesen, auch wenn es dich schttelt. (Tamara Thorne)

Kurzbeschreibung: Ein auergewhnlicher, ultraharter Psychothriller Wenn Sie dies lesen, bin ich vermutlich tot. Ich erzhle Ihnen von meiner Tochter Rebecca. Ich werde ihren Mrder, diesen Scheikerl, finden Die Person, die ich einst war, und die, die mich jetzt aus dem Spiegel anschaut, sind zwei vllig verschiedene Menschen. Meine Reise ist eine lange und schmerzvolle Geschichte. Ich werde meine Tochter rchen. Ich wrde fr Rebecca sterben. Ich sage Ihnen also Lebewohl. Adios. Arrivederci. Die Mutter ber den Autor und weitere Mitwirkende Brett McBean wurde in Melbourne, Australien, geboren. Er liebt Drums, He-Man sowie Sommer-Mix-Tapes und kocht mittelmige Spaghetti Bolognese. Nach seinem Studium hat er beschlossen, sich dem Schreiben zu widmen. Viele seiner Psycho-Thriller

basieren auf realen Mordfällen und abgründigen Verbrechen. McBean lebt immer noch in Melbourne, zusammen mit seiner Frau und seinem Schäferhund.